A1

Antrag

Initiator*innen: Landesvorstand Grüne Jugend Bremen (beschlossen am: 06.09.2022)

Titel: Aus "F*IT" wird "nicht cis männlich" (Satzung)

Antragstext

1 In den folgenden Absätzen wird "F*IT-Person" bzw. "F*IT-Personen" durch "nicht
2 cis männliche Person" bzw. "nicht cis männliche Personen" ersetzt.

3 • §8 Absatz 2a

4 • §8 Absatz 2c

5 • §11 Absatz 3

6 • §11 Absatz 15

7 • §14 Absatz 1

8 • §14 Absatz 2

9 • §15 Absatz 1

10 • §15 Absatz 4

11 In den folgenden Absätzen wird "F*IT-Quote" bzw. "F*IT-quotiert" durch "Gender-
12 Quote" bzw. "gender-quotiert" ersetzt.

13 • §8 Absatz 2b

14 • §8 Absatz 2d

15 • §11 Absatz 15

16 In den folgenden Absätzen wird "F*IT-Forum" durch "Gender-Forum" ersetzt.

17 • §11 Absatz 3

18 • §14 Absatz 2

19 • §15 Absatz 1

20 • §15 Absatz 2

21 • §15 Absatz 3

22 • §15 Absatz 4

23 In den folgenden Absätzen wird "F*IT-Votum" durch "Gender-Votum" ersetzt.

24 • §14 Absatz 2

25 • §15 Absatz 2

26 Der Titel von Abschnitt 6 wird zu "Gender-Quote und Gender-Forum" geändert.

27 Der Titel von §14 wird zu "Gender-Quote" geändert.

28 Der Titel von §15 wird zu "Gender-Forum" geändert.

Begründung

Der Begriff F*IT inkludiert nicht alle Menschen, die aufgrund ihrer Geschlechtsidentität diskriminiert werden. Als queerfeministischer Verband muss es unser Anspruch sein alle Menschen zu fördern, die aufgrund ihrer Geschlechtsidentität diskriminiert.

Der Ausdruck "nicht cis männlich" ist eine einfache Möglichkeit alle entsprechenden Personen zu inkludieren. Des Weiteren beugt er weitere Satzungsänderungsanträge vor, die gestellt werden müssten wenn zurzeit gängige Begriffe wie "FLINTA" durch neue ersetzt werden.